

des Hospitals im Cerwald durch den Markgrafen Ottokar (1311) bestätigte<sup>1)</sup>; ebenso bei der Bestätigung der Privilegien des Schottenklosters zu Wien am 14. Juli<sup>2)</sup>. Desgleichen war er zu Graz in diesem Jahre mit dem Herzog, als dieser dort die Huldigung der Stände annahm<sup>3)</sup>, und erscheint dort als Zeuge einer Urkunde, die den Deutschordenskomthur Bernhard betrifft<sup>4)</sup>. Am 20. Mai 1361 war er anwesend zu Wien und diente als Zeuge, wie die drei Aussensteiner, Friedrich der Ältere, sein Sohn Friedrich und sein Bruder Konrad, ihre sämtlichen Güter an die österreichischen Herzoge Rudolf, Friedrich, Albrecht und Leopold aufgaben<sup>5)</sup>. An demselben Orte und in demselben Jahre bezeugte er auch die Bestätigungsurkunde Herzog Rudolfs IV. für den Verkauf des Zwettlerhofes in Wien<sup>6)</sup>.

Ueberhaupt scheint sich Rudolf Otto, wenigstens um diese Zeit, fast beständig im Dienst der Herzoge befunden zu haben, denn im Jahr 1362 war er wieder bei Herzog Rudolf, als dieser nach Preßburg ging, um dort ein Bündniß mit den Königen von Ungarn und Polen abzuschließen<sup>7)</sup>. Im Jahr 1364 bezeugte er einen Brief, den Herzog Rudolf zu Wien für die Stadt Scherding ausstellte<sup>8)</sup>, und am 28. October 1365 war er mit Ulrich von Schaumberg, Eberhard von Wallsee, Leutold

1) Mittheil. des hist. Vereins f. Steierm. S. IX. 216.

2) Fontes, XVIII. 311.

3) Caesar, V. 345.

4) Fröhlich, II. 197.

5) Mitth. des hist. Vereins f. Steierm. S. XII. 217. Hier ist die Urkunde irrtümlich in das J. 1301 versetzt, wie sich aus der Geschichte der Aussensteiner, aus den Lebenszeiten der erwähnten Zeugen, unter denen sich z. B. Johann Bischof von Gurk befindet (Johann II. 1359—1360, Johann III. 1360—1376), sowie aus den Namen der Herzoge ergibt. Diese können nur Rudolf IV., Friedrich III., Albrecht III. und Leopold III. sein. Da Friedrich III. 1362 starb, so muß die Urkunde wegen der Zeugenchaft des Gurker Bischofs zwischen 1359 und 1362 fallen; wir haben mit 1361 statt 1301 die einfachste Aenderung vorgenommen.

6) Annales Austrio-Claravallenses, I. 776.

7) Caesar, V. 360.

8) Materialien zur diplom. Gesch. des österr. Adels. I. 175.